



## Drosselklappenreiniger, Aerosol

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 1 von 6

### 1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Drosselklappenreiniger, Aerosol

#### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Reinigungsmittel.

#### 1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : CTP-GmbH  
Straße : Saalfelder Straße 35  
Ort : D-07338 Leutenberg  
Ansprechpartner : Jens Moeller, Dipl.-Chem. Telefon : +4936734/230-0  
E-Mail : hotline@ctp-gmbh.de Telefax : +4936734/230-22  
Internet : www.ctp-gmbh.de

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung** (Zubereitung )  
Alkohole. Ketone. Korrosionsinhibitor.  
Propan/Butan-Mischung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
203-625-9	108-88-3	Toluol	< 30 %	F, Repr. Cat. 3, Xn, Xi R11-63-48/20-65-38-67
265-149-8	64742-47-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert	< 25 %	Xn R65
203-448-7	106-97-8	Butan	< 20 %	F+ R12
200-661-7	67-63-0	Propan-2-ol (vgl. Isopropylalkohol, 2-Propanol)	< 20 %	F, Xi R11-36-67
200-662-2	67-64-1	Aceton	< 20 %	F, Xi R11-36-66-67
200-827-9	74-98-6	Propan	< 10 %	F+ R12

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 3. Mögliche Gefahren

#### Einstufung

Symbole : Hochentzündlich, Gesundheitsschädlich, Reizend  
R-Sätze :  
Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.  
Hochentzündlich.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Reizt die Augen und die Haut.  
Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
Kontaminierte Kleidung wechseln.

#### Erste Hilfe nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

## Drosselklappenreiniger, Aerosol

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 2 von 6

### Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

### Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

### Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

### Hinweise für den Arzt

Folgende Symptome können auftreten:  
Bewusstlosigkeit. Rauschzustand. Erbrechen. Benommenheit. Kopfschmerzen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum.

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Schwimmt auf dem Wasser. Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### Zusätzliche Hinweise

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete, lösemittelbeständige Schutzkleidung nach EN 465 tragen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

### Zusätzliche Hinweise

Explosionsgefährlich. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

### 7.2 Lagerung

**Drosselklappenreiniger, Aerosol**

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 3 von 6

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Der Fußboden soll dicht, fugenlos und nicht saugfähig sein. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C  
Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Expositionsgrenzwerte**

**Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m³	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
67-64-1	Aceton	500	1200	.	1.5	MAK
106-97-8	Butan	1000	2400	.	4	MAK
74-98-6	Propan	1000	1800	.	4	MAK
67-63-0	Propan-2-ol	200	500	.	4	MAK
108-88-3	Toluol	50	190	.	4	MAK

**BAT-Werte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BAT-Wert	Parameter	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	2-Propanol	50 mg/l	Aceton	B	b
67-64-1	Aceton	80 mg/l	Aceton	U	b
108-88-3	Toluol	3,0 mg/l	o-Kresol	U	c,b

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz**

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: FKM (Fluorkautschuk (Viton)).NBR (Nitrilkautschuk).

**Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : Aerosol  
Farbe : farblos  
Geruch : aromatisch

**9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

Prüfnorm

**Zustandsänderungen**

Flammpunkt : < 0 °C  
Dichte (bei 20 °C) : 0,8 g/cm³  
Wasserlöslichkeit : teilweise löslich  
bei (20 °C)



## Drosselklappenreiniger, Aerosol

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 4 von 6

### 9.3 Sonstige Angaben

Zündtemperatur : > 200 °C

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C  
Vor Hitze schützen.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Toxikologische Prüfungen

#### **Ätzende und reizende Wirkungen**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.

## 12. Angaben zur Ökologie

### **Persistenz und Abbaubarkeit**

leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

### **Bioakkumulationspotential**

Schwimmt auf dem Wasser. Geringes Bioakkumulationspotential.

### **Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### **Empfehlung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.  
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen

### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

ADR/RID-Klasse :	2
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	-
UN-Nummer :	1950
Gefahrzettel :	2.1
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	-

### **Bezeichnung des Gutes**

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

### **Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

LQ: 1 I

**Drosselklappenreiniger, Aerosol**

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 5 von 6

**Binnenschifftransport**

**Seeschifftransport**

IMDG-Klasse : 2  
UN-Nummer : 1950  
Marine pollutant : -  
EmS : F-D, S-U  
IMDG-Verpackungsgruppe : -  
Gefahrenzettel : 2.1

**Bezeichnung des Gutes**

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

LQ: 1 I

**Lufttransport**

ICAO/IATA-Klasse : 2.1  
UN/ID-Nr. : 1950  
Gefahrenzettel : 2.1  
IATA-Packungs Instruktionen - Passenger : 203  
IATA-Maximale Menge - Passenger : 75 Kg  
IATA-Packungs Instruktionen - Cargo : 203  
IATA-Maximale Menge - Cargo : 150 Kg  
ICAO-Verpackungsgruppe : -

**Bezeichnung des Gutes**

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

LQ: 30 Kg G

**15. Vorschriften**

**15.1 Kennzeichnung**

Gefahrenbezeichnung : F+ - Hochentzündlich; Xn - Gesundheitsschädlich



F+ - Hochentzündlich

Xn -  
Gesundheitsschädlich

**Gefahrenbestimmende Komponenten**

Toluol

**R-Sätze :**

- 12 Hochentzündlich.
- 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**S-Sätze :**

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 23 Aerosol nicht einatmen.
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- 36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.



**Drosselklappenreiniger, Aerosol**

Druckdatum : 25.01.2006

Material-Nummer : 124

Seite 6 von 6

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**15.2 Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF : Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.  
Wassergefährdungsklasse : 2 - wassergefährdend  
Einstufung : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe (TRGS 905)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Legaleinstufung
108-88-3	203-625-9	Toluol (VERALTET)	C--,M--,RF--,RE-3	Xn

**16. Sonstige Angaben**

**Auflistung der relevanten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 38 Reizt die Haut.
- 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*